

SCHOTTUNGSSYSTEME

IN DER PRAXIS DES PLANENS UND BAUENS

Wasserrohre, Kabel und sonstige Leitungen sind „natürliche Feinde“ jeder feuerwiderstandsfähigen Wand und Decke. Die Installation der TGA ist daher eine Herausforderung für jeden Brandschützer und bauüberwachenden Architekten oder Fachbauleiter, denn sie müssen dafür sorgen, dass sowohl Brand- und Rauchabschnitte als auch Flucht- und Rettungswege gesichert sind und die gesetzlichen Regelungen eingehalten werden. Anhand praktischer Beispiele erläutern wir, wie Sie solche Leitungen sicher durch Wände und Decken führen und Durchbrüche zulassungskonform und wirksam verschließen.

SEMINARINHALTE

- Gefahren durch Brände, Schäden durch Mängel
- Grundsätzlicher Aufbau Baurecht (MBO, technische Baubestimmungen, hier MLAR)
- MLAR (grundsätzliche Regelungsinhalte)
- Nachweisführung national Ü und CE
- Typische Planungs- und Einbaufehler
- Tipps für den Umgang mit Abweichungen
- Abschottungen von Leitungs- und Rohrleitungsanlagen - Einsatzmöglichkeiten und Grenzen
- Vorbereitung und Ablauf einer Brandprüfung
- Einsatz von Wand- und Raumbausystemen
- Abschottung von Gefahren und Brandlasten in Flucht- und Rettungswegen
- Anwendung von Abschottungssystemen in der Praxis: Elektroschottungen/ Kabelboxen
- Abschottungen von Lüftungsleitungen, hier Absperrvorrichtungen (BSK, Überströmöffnungen, ERK, DIN 18017-3) - Einsatzmöglichkeiten und Grenzen
- Abschottung von Kabeln mit Kabelbandagen
- Stolperstellen bei der Planung und Ausführung von Kabel- und Rohrabschottungen sowie Absperrungen

IHR NUTZEN

Das Seminar gibt Ihnen einen Überblick über Varianten und Besonderheiten und zeigt Ihnen auf, was Sie in der Planung, Ausführung und Bauüberwachung von Schottungssystemen berücksichtigen müssen. Zudem werden Sie auf den neuesten Stand des Zulassungswesens gebracht.

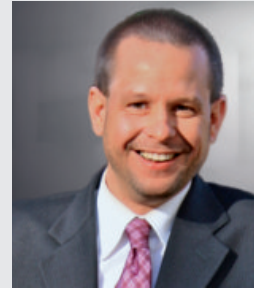
ZIELGRUPPE

Architekten, Generalplaner (z.B. Brandschutz, TGA), ausführende Unternehmer, Projektsteuerer, Betreiber, Bauherren

TERMIN	ORT	SEMINARNR.	GEBÜHREN	ZEIT
23.10.2018	Seevetal	S10-1-BS2018	139,- €	09:00-
01.11.2018	Hanau	11-1-BS2018	139,- €	17:00 Uhr

p. P. zzgl. MwSt

HAUPTREFERENT



Dipl.-Ing. Karl-Olaf Kaiser

Brandschutzconsultant und -planer (Frankfurt a.M.), Autor u.a. „Brandschutztechnische Bauüberwachung Haustechnik“, Länderdossier „Brandschutz in China“, Referent für Brandschutz u.a. EIPOS, VDI.

WEITERE REFERENTEN

Karl-Heinz Ullrich
Walraven GmbH, Sachverständiger für gebäudetechnischen Brandschutz EIPOS), Anwendungstechnik Brandschutz (D-A-CH)

Florian Bäuerlein
PRIORIT AG, Baulicher Brandschutz im Hochbau, Elektr. Funktionserhalt

Edwin Stöwesand
Hapuflam GmbH, Geschäftsführender Gesellschafter, Maschinenbauingenieur

Michael Sauerwald
Wichmann Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG, Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz nach DIN EN ISO/IEC 17024

Dipl. Ing. Michael Narr
Strulik GmbH, Bereichsleiter Systemtechnik

Angel Lukacic
PRIORIT AG, Baulicher Brandschutz im Hochbau

Dominik Rudolf
Stöbich Brandschutz GmbH, Vertrieb Region Nord

Dipl.-Ing. (FH) Monika Schell
Fachplanerin für Vorbeugenden Brandschutz (EIPOS), Wichmann Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG

Martin Bröker
ZAPP ZIMMERMANN GmbH, Spezialist Abschottungen